

Schrifttum

F i s c h e r , Chr. (1983): Eine Krötenzaunaktion im ostfriesischen Brockzetel (Frühjahr 1982). Beitr. Naturk. Niedersachsens 36: 141-146. - H i l d e n h a g e n , D., M. L i n d e n s c h m i d t , H.O. R e h a g e , G. S t e i n b o r n (1981): Knoblauchkröte. In: Die Amphibien und Reptilien Westfalens (Hrsg.: R. Feldmann): 75-77. Münster. - L e m m e l , G. (1977): Die Lurche und Kriechtiere Niedersachsens. Naturschutz, Landschaftspfl. Niedersachsen, Heft 5: 1-75. Hannover. - R ü h m e k o r f , E. (1970): Die Verbreitung der Amphibien und Reptilien in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachsens 22: 67-131. (Das Niedersächsische Landesverwaltungsamt -Naturschutz-, Hannover nannte R. Nagel und H. Rogall als Fundmelder).

Anschrift des Verfassers: Christian Fischer, Mörkeweg 4a, 2960 Aurich 6.

Beitr. Naturk. Niedersachsens 37(1984): 176

Bestandsaufzeichnung im Weißstorchforschungs- kreis Untere Leine-Steinhuder Meer: 1984¹⁾

Der Weißstorch (*Ciconia ciconia*), Vogel des Jahres, hat 1984 Beständigkeit gezeigt: Im Areal waren sämtliche 8 Ringstörche von 1983 wieder auf ihren Horsten. Zusätzlich ♂ 77, zuletzt 1981 in Stöckendrebber, als Brutstorch (T77) in Neustadt, und Wildstorch Wi 76 (bei Hagenburg) als Brutstörchin (U76) in Auhagen West. Georg Fiedeler hatte die Ringziffer als HPO 1982 bei Bramsche/Osnabrück abgelesen. In Lohn-de war ♀ H72 jetzt Einzelstorch. Ausfälle waren nicht zu verzeichnen.

So ist in Tabelle 1¹⁾ der Stand 1984 leicht nachzutragen (das M bei HPm erhält der besseren Lesbarkeit wegen den Kleinbuchstaben m):

(S. 21) Auhagen West fortlaufend bis Bordenau: ♀ U76 m3; m3; SO; -; ♀ H72 als E; ♂ P76, ♀ N75 ml; mO; m3; ♀ Q74 m2;
(S. 22) Neustadt bis Hagenburg: ♂ T77 m2; -; KO; m(3) = ♂ S71 löst Brutstörchin nicht ab, war krank, ex. 19.5.: 4 Eier in den Brutschrank der TIHO Hannover, 3 Jg. nach Dau-elsen zu Herrn Storch; -; -; -; ♂ 77, ♀ M77 m3; ♂ B64 m3; - (bei Wi 76 muß es heißen: Kr. Wesermarsch/Weser-Ems).

Die Witterung des naßkalten Vorsommers hat das Brutergebnis beeinträchtigt. Welche Auswirkungen der Leinestau bei Salzderhelden auf die Störche am Unterlauf der Leine hat, wird sich aus den Fortsetzungen dieser Bestandsaufzeichnungen ergeben.

Anschrift des Verfassers: Bruno Löhmer, Maxstr. 11, 3050 Wunstorf 1

1) vgl. diese Zeitschrift H. 1/1984, p. 20-23

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Löhmer Bruno

Artikel/Article: [Bestandsaufzeichnung im Weißstorchforschungskreis Untere Leine-Steinhuder Meer: 1984 176](#)